

G S KGesellschaft für
Schweizerische Kunstgeschichte**S H A S**Société d'histoire de l'art
en Suisse**S S A S**Società di storia dell'arte
in Svizzera

Kurzangaben zum Buch

Schweizerische Kunstführer

G S K
S H A S
S S A S

Jan Straub · Peter Bannwart
**Landshut – das letzte
 Wasserschloss im Kanton Bern**

Titel:	Landshut - Das letzte Wasserschloss im Kanton Bern
Preis:	CHF 16.00 (GSK-Mitglieder 11.00)
Abbildungen:	90
Seitenzahl:	52
Reihe:	Schweizerische Kunstführer
Autoren:	Jan Straub, Peter Bannwart
Artikelnummer:	SKF-1064
Inhaltssprache:	Deutsch
Erscheinungsdatum:	12. September 2020
ISBN: Deutsch	978-3-03797-687-6
Verlag:	Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte GSK



Auch als eBook erhältlich:

Zum Inhalt

Landshut, das letzte erhaltene Wasserschloss des Kantons, gehört zu einer Gruppe von wasserumgebenen Wehrbauten, die in der Schweiz an einer Hand abzuzählen sind. Gleichzeitig ist der mittelalterliche, 1624–30 erneuerte Landvogteisitz ein Paradebeispiel für einen zeittypischen Mischstil, der sich reizvoll zwischen Spätgotik und Renaissance bewegt. Von Bedeutung ist auch die qualitätvolle Ausstattung aus dieser Epoche, insbesondere das künstlerisch herausragende Täferwerk und das Prunkbüffet der «Landshutstube». Von besonderer Wichtigkeit für die schweizerische Gartengeschichte ist der englische Park des frühen 19. Jhs., der das Schloss umgibt: Zusammen mit der Ermitage von Arlesheim und dem Ballypark von Schönenwerd zählt er zu den seltenen Gartenanlagen unseres Landes, in denen Wasser eine dominierende Rolle spielt. Park und Schloss bilden eine Einheit von hohem Reiz.

Zu den Autoren

Jan Straub, Dr. phil., Studium in Kunstgeschichte, Archäologie und Urgeschichte, Universität Zürich.

Autor mehrerer Kunstführer der GSK.

Peter Bannwart, Dr. phil. nat., Studium in Geografie, Architekturgeschichte und Denkmalpflege, Universität Bern. Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Denkmalpflege des Kantons Bern.

Zur Buchreihe

Die Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte GSK hat im Jahr 1935 die Reihe «Schweizerische Kunstführer» lanciert — und damit eine der ältesten Kollektionen des Schweizer Verlagswesens initiiert. Im Schnitt erscheint alle 29,4 Tage ein neuer Kunstführer: Mit über fünf Millionen verkauften Exemplaren handelt es sich zugleich um die meistverkaufte Publikationsreihe der Schweiz («Bestseller der Nation»). Im Jahr 2016 erschien der 1000. Schweizerische Kunstführer.